

Mannheim

Offensiv in die Zukunft – Rückblick auf die Tarifrunde

»Solidarität gewinnt!« Das ist der Leitsatz der IG Metall Mannheim, aber zeitgleich auch das Motto der Tariffbewegung 2024. Dementsprechend haben sich insgesamt knapp 10 000 Beschäftigte der Mannheimer Betriebe den Warnstreikaufrufen angeschlossen und die Arbeit zeitweise niedergelegt. Die Tariffbewegung wurde flankiert durch tarifpolitische Konferenzen, bei denen sich die Mannheimer Funktionärinnen und Funktionäre hinsichtlich Strategie, Durchsetzbarkeit, Mitgliederentwicklung und Aktionen ausgetauscht und eng abgestimmt haben. Mit der letzten tarifpolitischen Konferenz zum Tarifiergebnis im Otto-Brenner-Saal ist die Tariffbewegung in der Metall- und Elektroindustrie auf ihre Zielgerade eingebogen. Thomas Hahl, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim, eröffnete die Konfe-

renz mit einem Rückblick auf die starken Warnstreiks und emotionalen Momente der zurückliegenden Wochen. Sein Blick nach vorn richtete sich auf eine Ergebniskommunikation, die den unterschiedlichen Erwartungen an die Tarifrunde entsprechend von Betrieb zu Betrieb individuell umgesetzt werden musste. Von großer Freude über das starke Ergebnis für die Auszubildenden bis hin zu klarer Kritik an Teilen der Entgelterhöhung ergab sich ein einheitliches Bild der Meinung der Mannheimer Betriebe. Auch wenn das Fazit zum Tarifaabschluss ein gemischtes bleibt, der Blick nach vorn ist ein gleichermaßen optimistischer und offensiver. Der Wille, gemeinsam anzupacken, zeigte sich zum Ende der Konferenz in einer erfolgreichen Abstimmung zur Annahme des Tarifiergebnisses.

Handwerkskammer: Jutta Knapp ist Vizepräsidentin

Unsere Kollegin Jutta Knapp, gelernte Kfz-Schlosserin und Betriebsratsvorsitzende der Mercedes-Benz-Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau, wurde bei der konstituierenden Sitzung der neu gewählten Vollversammlung der Handwerkskammer Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald als neue Vizepräsidentin für die Arbeitnehmerseite in der Wahlperiode 2024 bis 2029 gewählt. Herzliche Glückwünsche und alles Gute in Deinem neuen Amt, liebe Jutta!



**Die IG Metall Mannheim
wünscht ihren Mitgliedern ein
erfolgreiches und gesundes
2025!**



Mehr Geld für Kolleginnen und Kollegen bei tmax Germany

In der dritten Verhandlung konnte ein Tarifiergebnis erzielt werden:

- + 140 Euro für Auszubildende ab Januar 2025
- + 2,4 Prozent mehr Geld für Beschäftigte (davon 0,4 Prozent in den ERA-Fonds) ab März 2025
- + 3,3 Prozent mehr Geld für Beschäftigte und Auszubildende (davon 0,3 Prozent in den ERA-Fonds) ab April 2026



Die Tariffkommission hat das Ergebnis einstimmig angenommen.

Wichtiger Hinweis!

Laut Satzung der IG Metall beträgt der Beitrag 1 Prozent des durchschnittlichen Bruttoverdienstes. Aufgrund des Tarifiergebnisses werden wir daher die Mitgliedsbeiträge anpassen. Außerdem passen wir die Beiträge für Mitglieder in Beschäftigung ohne betriebliche Zuordnung aufgrund der allgemeinen Gehaltserhöhungen um 3,1 Prozent an. Wir bitten bei Veränderungen des Verdienstes immer um Mitteilung.

Impressum

Redaktion: Thomas Hahl (verantwortlich), Benedikt Hummel, Nadine Ofenloch
Anschrift: IG Metall Mannheim
Hans-Böckler-Str. 1, 68161 Mannheim
Telefon: 0621 15 03 02- 0, Fax: 0621 15 03 02-10
mannheim@igmetall.de, mannheim.igm.de